

Sägepalme *Sabal serrulata* oder *Serenona repens* *Sabal* *serrulati* *fructus* (M)



wildkraeuterwerkstatt.de/saegepalme-sabal-serrulata-oder-serenona-repens-sabal-serrulati-fructus-m/

Die Sägepalme wächst wild in Mittelmeerländern. Ihre olivgroßen, dunkelroten Früchte werden medizinisch verwendet.

Inhaltsstoffe: Fettsäuren und Fettalkohole, γ -Linolensäuren, Phytosterole, 3-Sitosterol, Gibberelinsäure, Flavonoide und Polysaccharide.

Wirkungen: entzündungshemmend, ödemhemmend, krampflösend sowie tonisierend auf Blasenhalshals und Prostata, antiandrogen, antiexsudativ,.

Indikationen: Bei Miktionsbeschwerden der Prostatahypertrophie, Prostatitis, Reizblase. Gilt als „pflanzlicher Katheter“.

Darreichungsformen: Fertigpräparat, Tinktur

Tagesdosis: 1-2 g Droge bzw. ca. 320 mg lipophiler Drogenauszug. Die Verträglichkeit ist gut, so dass eine Langzeitanwendung problemlos ist.

Nebenwirkungen: Selten Magenbeschwerden.

Gegenanzeigen: Nicht bekannt.

Präparate: Prostagutt mono/uno/Kps., Cefasabal Tbl./Tr.(mit Rosskastanie, Goldrute) Prosta-Urgenin Kps. (Madaus), Remiprostan uno Kps., Prostagutt forte Kps. /Lsg. (mit Brennesselwurzeln), Prosta Fink n Kps. (mit Kürbissamen).

Kommission E: *Miktionsbeschwerden bei benigner Prostatahyperplasie Stadium 1-11.*

Wildkräuterwerkstatt © 2021 Wildkräuterwerkstatt